

A. E. BRINCKMANN / SPÄTWERKE GROSSER MEISTER

Mit 29 Abbildungen. Beispiele von Dürer bis Renoir. Geheftet 6.00 Mk., Halbperg. 8.50 Mk.

Die Schönheit und unvergleichliche Gewalt dieses Buches kommen der Wirkung einer erhabenen Dichtung nahe. Die Gegenwart des ganz Grossen, des unmittelbar Lebendigen atmet in diesen edlen Sätzen: wie immer, wenn der Extrakt eines langen und reichen Geisteslebens in bewusster Verdichtung gegeben, im stolzen Gefühl der Uerschöpflichkeit lächelnd verschwendet wird. Das Herbe, Verslossene dieser knappen Sätze ist gesättigt von jener Güte und feierlichen Stille, der das Buch ehrfürchtig gewidmet ist.

Der „Bücherwurm“ (Novemberheft)

Ⓩ

FRANKFURTER VERLAGS-ANSTALT A.-G. / FRANKFURT A. M.

Sobald erscheint:

Trowitsch's Einkommensteuer-Tabelle

(für Einkommen bis 10 Millionen Mark)

Die Tabelle ist nach § 55 des Einkommensteuergesetzes vom 10. August 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 189) von einem berufenen Steuerfachmann aufgestellt. Sie ist übersichtlich und handlich, der Steuerbetrag, der auf das zu versteuernde Einkommen entfällt, kann sofort abgelesen werden. — Ferner bringt die Tabelle die Tarifvorschriften des neuen Einkommensteuergesetzes, sowie Erläuterungen und Beispiele für die Benutzung.

Preis 2 M. ord., M. 1.50 bar
5 St. 7 M. bar, 10 St. 13 M. bar

Ⓩ

Trowitsch & Sohn, Berlin SW 48

In Kürze erscheint:

Kalender für Blindenfreunde

Verlegt und herausgegeben vom Reichsdeutschen
Blindenverband e. V., Berlin, Jahrgang 1926

Preis M. 1.—

Ⓩ

Der hier vorliegende Kalender ist ein Volkskalender im wahrsten Sinne des Wortes. Er bietet viel Text und ist reich illustriert. Neben allgemein interessierenden Aufsätzen bringt er Ausführungen über das Blindenwesen als solches, und soll dazu beitragen, Verständnis für die schwere Lage des Blinden im Publikum zu erwecken.

Der Reinertrag, der sich aus dem Verkauf des Kalenders ergibt, wird der Blindenfürsorge, Berlin, überwiesen.

Der Vertrieb erfolgt ausschließlich durch den unterzeichneten Verlag, an welchen alle Bestellungen zu richten sind.

Rabatt 35%, Partie 11/10

Leipzig 38, Im November 1925

GEORG WIGAND